

# Eltako Smart Home-Zentrale

## FVS-Touch Monitor-PC Installationsanleitung



Grenzenlose Flexibilität und Komfort in  
der Gebäudeinstallation

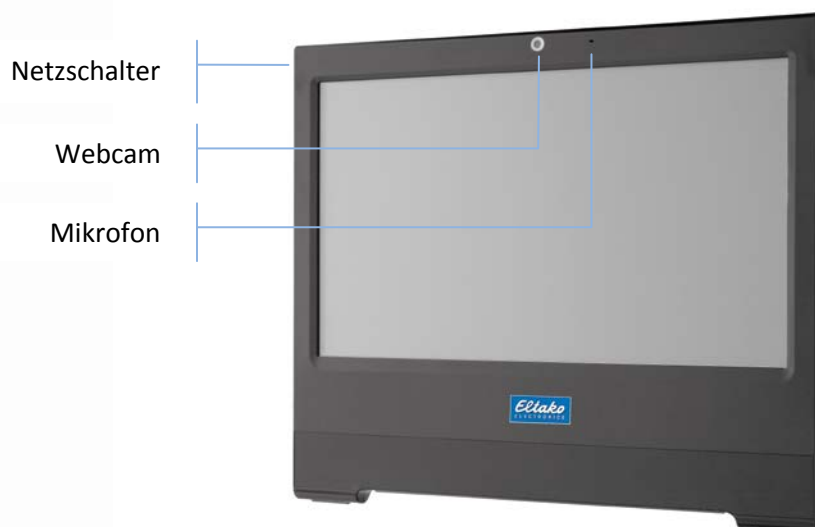
## 1. Lieferumfang

- Eltako FVS-Touch Monitor-PC (vorinstalliert mit FVS-Software)
- FAM-USB (integriert und vorkonfiguriert)
- Netzteil und Anschlußleitungen
- Ressourcen CD
- Installationsanleitung (Diese Anleitung)

## 2. Technische Daten

|                                 |   |
|---------------------------------|---|
| Prozessor                       | Intel® Atom™ D525 Dual Core 1,8GHz  |
| Arbeitsspeicher                 | 1.024 MB  |
| Festplattenspeicher             | 160GB   |
| Grafikkarte                     | Intel® GMA 3150   |
| Display                         | 39,6cm (15,6") Touchscreen (1366 x 768)   |
| Soundkarte                      | IDT92HD81 Audio Codec   |
| Schnittstellen/Anschlüsse       | 1x VGA (externer Bildschirmanschluß)<br>3x USB 2.0<br>1x Ethernet RJ45 Netzwerkanschluß<br>1x WLAN 802.11 b/g & Draft-n<br>1x Audio Line out<br>1x Audio Mic in |
| Weitere Integrierte Komponenten | FAM-USB<br>4-in-1 Card reader<br>2.0 Megapixel Webcam<br>2W Lautsprecher<br>Mikrofon  |
| Betriebssystem                  | Linux   |

## 3. Anschlüsse des FVS-Touch



VGA-  
Bildschirmanschluss



Netzschalter

Stift zur  
Bedienung

USB- Anschluss

Netzteil Anschluss



Audio Mic-in  
(3,5mm Klinke)

2 USB- Anschlüsse

Netzwerkanschluss


Audio Mic-in  
(3,5mm Klinke)

Audio Line-out  
(3,5mm Klink)




#### 4. FVS-Touch einrichten

Zur Einrichtung des FVS-Touch ist es empfehlenswert, eine Maus und eine Tastatur an den Rechner anzuschließen. Ist dies nicht gewünscht, so sollte die Touch-Oberfläche wie folgt bedient werden:




**Texteingaben:** Können mit der virtuellen Tastatur ausgeführt werden. Diese startet sich beim Hochfahren des FVS-Touch automatisch oder kann über das Tastatursymbol  in der Taskleiste gestartet und beendet werden.

**Linke Maustaste:** kurzes Berühren der Bildschirmfläche mit dem hinten oben links am FVS-Touch befindlichen Stift oder mit den Fingern.

**Rechte Maustaste:** langes Berühren der Bildschirmfläche an entsprechender Stelle.

1. Verbinden Sie den FVS-Touch mit dem Stromnetz.
2. FVS-Touch startet durch Betätigung des Netztasters seitlich links oben. Die FVS-Software startet automatisch. Die Einrichtung der Empfangs- und Sendeeinheit FAM-USB entfällt, da diese schon fertig vorkonfiguriert ist.
3. Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen an der FVS-Software vor. Siehe hierzu das FVS-Handbuch oder für den direkten Start die Kurzbeschreibung „In 6 Schritten zum Erfolg“. Herunter zu laden von unserer Homepage [www.eltako.de](http://www.eltako.de).
4. Verwenden Sie, um sich die Bedienung beim Einrichten des FVS-Touch etwas einfacher zu gestalten, den Stift zur Betätigung des Bildschirms. Damit lassen sich Symbole und Buchstaben, auch auf der virtuellen Tastatur, besser bedienen.
5. Um sich mit dem Internet zu verbinden, gibt es 2 Möglichkeiten. Verbinden Sie den FVS-Touch entweder mit einem Netzkabel (siehe Position „Netzwerkanschluss“ unter 3.) oder verbinden Sie den FVS-Touch via WLAN. Klicken Sie hierzu auf das Netzwerk-Symbol in der Taskleiste . Alle Netzwerkverbindungen sind auf DHCP eingestellt. Es ist also problemlos möglich, den Rechner mit einem Heimnetzwerk zu verbinden.

## 5. Sichern/Einlesen der Datenbank

1. Zum Sichern der Datenbank starten Sie die Software und wählen Sie „Übersicht“. Im Auslieferungszustand wird in der Unterebene „System Funktionen“ ein Symbol mit der Beschriftung „Sicherung“ angezeigt. Durch Auslösen dieser Verknüpfung wird die Datenbank in eine Datei gesichert, welche im Ordner „Sicherungsordner“ zu finden ist.
2. Zum Laden einer vorhandenen Datenbank gehen Sie wie folgt vor:
  - a. Starten Sie das Programm „pgAdmin III“. Zu finden in der Taskleiste Hauptmenü  unter „Systemwerkzeuge“.
  - b. Klicken Sie die Datenbank „PostgreSQL“ doppelt an um sich mit der Datenbank zu verbinden. Ist dies geschehen, verschwindet das im PostgreSQL vorhanden „x“ und die Datenbank Ordner öffnen sich.
  - c. Soll nun eine neue Datenbank geladen werden, muss der Ordner „visudb“ mit rechter Maustaste markiert werden. Um auf einfachste Weise die rechte Maustaste auf dem Touch zu simulieren, berühren Sie zunächst das Maussymbol  in der Taskleiste und anschließend (innerhalb von 2 Sekunden) den Ordner „visudb“.
  - d. Wählen Sie im erscheinenden Kontextmenü „Wiederherstellen...“ aus um die zu öffnende Datenbank auszuwählen. Es erscheint ein Fenster zur Dateiauswahl.
  - e. Wählen Sie die gewünschte Datei aus in dem Sie die Schaltfläche „...“ anklicken. Im Standardverzeichnis wird mindestens eine Datei, welche mit „Auslieferungszustand“ benannt ist, aufgeführt.
  - f. Weitere Dateien werden durch das ausführen der Sicherung mit Datum im entsprechenden Ordner („System / Dokumente / Sicherungs Ordner“) angezeigt. Um die Datenbank zu leeren, laden Sie zu diesem Zweck die „Auslieferungszustand“.
  - g. Nach der Auswahl wählen Sie „Öffnen“ um diese Datei zu übernehmen. Die ausgewählte Datei wird dann unter Dateiname angezeigt.
  - h. Wählen Sie, um Fehlermeldungen zu vermeiden im unteren Reiter „Restore-Optionen #1“ und setzen hier eine Markierung bei „Löschen vor dem Wiederherstellen“
  - i. Wählen jetzt „OK“ um das Laden der Backup-Datei (Datenbank) zu starten. Ist der Vorgang abgeschlossen, beenden Sie diesen Dialog mit „Fertig“. Schließen Sie das Programm pgAdminIII mit dem „x“ rechts oben am Fensterrand und starten Sie die FVS via Hauptmenü  „Eltako Home-Controller / FVS Starter“ erneut.

## 6. Passwörter des FVS Safe

---

Passwort, um Änderungen vorzunehmen  
(Linux Bezeichnung: „um den Schlüsselbund zu entsperren“):

Passwort: password

---

11/2011

---